

Am Institut für Mathematik der Universität Mannheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Juniorprofessur (W1) für „Stochastik“

für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Nach positiver Evaluation ist eine Verlängerung um weitere drei Jahre möglich.

Gesucht wird eine Nachwuchswissenschaftlerin/ein Nachwuchswissenschaftler mit einem breiten Profil auf dem Gebiet der Wahrscheinlichkeitstheorie oder der mathematischen Statistik. In der Forschung werden Anknüpfungspunkte an den Lehrstuhl Stochastik sowie an das Graduiertenkolleg „Statistische Modellierung komplexer Systeme und Prozesse“ erwartet. Einschlägige erste Lehrerfahrung und Erfahrung in der Betreuung von Abschlussarbeiten ist erwünscht.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll sich nach Maßgabe des dienstrechtlichen Aufgabenkatalogs sowie der mit der Stelle verbundenen fachspezifischen Anforderungen durch die selbständige Wahrnehmung von Aufgaben in Forschung und Lehre in ihrem/seinem jeweiligen Fachgebiet für die Tätigkeit einer Hochschullehrerin/eines Hochschullehrers weiterqualifizieren.

Die Universität Mannheim misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Universität. Zur Stärkung der universitären Einbindung in das regionale Umfeld wird ferner davon ausgegangen, dass die/der zu Berufende bereit ist, ihren/seinen Lebensmittelpunkt in die Region zu legen.

Die Einstellungs Voraussetzungen richten sich nach § 51 Abs. 2 und 3 Landeshochschulgesetz (LHG) in der derzeit gültigen Fassung. Neben einem abgeschlossenen Hochschulstudium sowie dem Nachweis einer herausragenden Promotion wird eine pädagogische Eignung für die Übernahme der Position einer Juniorprofessur erwartet. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen im Rahmen eines Beamtenverhältnisses auf Zeit zunächst für die Dauer von drei Jahren, welches nach positiver Evaluation auf insgesamt sechs Jahre nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung (§ 51 Abs. 7 und 8 LHG) verlängert werden kann.

Die Universität Mannheim strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen in Forschung und Lehre an und ermuntert daher entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Auskünfte zur Stelle erteilt Herr Prof. Dr. Leif Döring (doering@uni-mannheim.de).



Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Angaben über die bisherigen Lehr- und Forschungstätigkeiten, Lehrveranstaltungsevaluationen, Ihren drei wichtigsten Publikationen sowie Kopien Ihrer Urkunden und Zeugnisse) mit dem Kennwort „Stochastik“ in Papierform oder als pdf-Dateien per E-Mail **bis zum 18.07.2019** an den Dekan der Fakultät für

Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsmathematik, z. Hd. Herrn Dr. Bernd Lübcke, Universität Mannheim, B 6, 26, 68131 Mannheim, E-Mail: bewerbung@wim.uni-mannheim.de.

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.